

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

38 (7.2.1899) Zweites Blatt



Tollstraße 17 ist noch der 2. Stock, auf's Neueste eingerichtet, billig zu vermieten. Auskunft im Hause.

Kaiser-Allee 23a, zwischen Scheffel- u. Schillerstraße, ist eine elegante, noch in vollständigem neuem Zustande befindliche Wohnung, eine Treppe hoch gelegen, bestehend aus 6 Zimmern und Bad nebst 2 Kammern, 2 Kellern und dem üblichen Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Kaiserstraße 30 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit 2 Balkons, Küche, Veranda, Mansarde, Keller, und im gleichen Stock eine Wohnung von 2 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, eine Stiege hoch.

Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Näheres von 1 bis 5 Uhr: Durlacher Allee 17 im 2. Stock.

21. Walhornstraße 62 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres im Manufakturladen.

21. Werderstraße 85 ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarden, mit Koch- und Leuchtgas versehen, per 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

51. Westendstraße 19 ist eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, an eine ruhige Familie ohne kleine Kinder auf den 1. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Winterstraße 18 ist eine schöne Mansardenwohnung von drei Zimmern, Küche und Keller auf 1. März billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Zirkel 26 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnung von 2 Zimmern und Küche für eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 37/39 im Laden.

21. Eine schöne Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. April zu vermieten: Säbingerstraße 31. Zu erfragen im 1. Stock.

Der ganze 2. Stock Amattenstraße 46 (Kaiserplatz) von 8 Zimmern u. ist auf 1. April oder früher zu vermieten durch die Freiherlich v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung Mühlburg.

Westendstraße 14 ist der 3. Stock von 5 schönen Zimmern, Badekabinett, Balkon, Veranda nach dem Hof, 2 Kammern und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 108 im 1. Stock. 3.3.

Redtenbacherstraße 16 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Garderobezimmer, Badezimmern, großer Küche, 2 Mansardenzimmern nebst reichlichem Zubehör und Garten, auf 1. April d. Jahres billig zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 1 Uhr. Näheres Amalienstr. 79 im Bureau.

Matthysstraße 3 ist der 2. Stock und Freizeithstraße 5 der 3. Stock, bestehend aus je 6 großen Zimmern und reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten.

Schwabenstraße 34 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonst allem Zugehör um 180 Mark an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

3.1. Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör ist an ruhige Mieter per 1. April in der Bahnhofstraße zu vermieten. Näheres Göttingerstraße 7 im 4. Stock zu erfragen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ein netter Laden in der Luisenstraße mit Wohnung und eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sind in der Rüppurrerstraße zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 63 im 4. Stock links.

Ein Laden mit Wohnung ist mit oder ohne Werkstätte auf 1. April zu vermieten: Durlacher Allee 8 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche. 3.2. Parterrewohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör für eine neue Kostgebetel gesucht. Schriftliche Offerten unter Nr. 919 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht wird auf 1. April oder später von ruhigen Leuten eine bezugliche Wohnung von 2 bis 3 Zimmern in der Nähe des Mühlburgerthors. Gest. Offerten unter Nr. 924 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Morgenstraße 12, 4. Stock links, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

Sogleich oder später sind zwei gut möblierte Zimmer, 2. Stock, nach der Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

Vessingstraße 42 ist ein möbliertes, freundliches Parterrezimmer, nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension sogleich oder auf 15. Februar zu vermieten.

Erbprinzenstraße 3, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension ist auf 1. März zu vermieten: Karlstraße 6, eine Treppe hoch.

In ein möbliertes Zimmer wird ein solider Arbeiter gesucht für sofort oder auf 15. Februar: Säbingerstraße 15, 3. Stock.

Morgenstraße 33, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer für 10 M. per Monat sofort oder später zu vermieten.

Markgrafenstraße 34, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sofort oder später zu vermieten.

21. Salon und Schlafzimmer mit Balkon, 1 Treppe hoch, fein möbliert, sind sofort oder später zu vermieten: Blismarsstr. 71.

Atelier Kaiser-Allee 1 auf 1. April zu vermieten durch die Freiherl. v. Seldeneck'sche Verwaltung Mühlburg.

Kneiplokal, ein größeres, Mitte der Stadt, ist nur mit Getränk auf 1. April zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 925 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Größere Räumlichkeiten, für jedes Geschäft passend, sind sofort oder später zu vermieten. Dieselben können auch getheilt abgegeben werden. Zu erfragen Marienstraße 56 im Laden.

Pferdestallungen, ringsum frei gelegen, für 5 Ställe, sind entweder zusammen oder getheilt in 3 und 2 Ställe mit dem nöthigen Zugehör zu vermieten. Näheres Beiertheimer Allee 7.

Lokalität für ruhige christliche Versammlung auf 1. März zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 927 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stallung gesucht. 3.1. Gesucht auf 1. April ein Stall für 4 Pferde mit Remise, Putschzimmer, womöglich auch Sattelkammer, nicht zu weit von der Kriegsstraße 83. Offerten an Leutnant v. Bohlen u. Halbach, Kriegsstraße 83.

Dienst-Anträge. 21. Gesucht wird sofort ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie die übrigen Hausgeschäfte verrichtet. Näheres Rudolfsstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

21. Wegen plötzlicher Krankheit des bisherigen Mädchens wird für sofort ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten zu besorgen hat, gegen hohen Lohn gesucht: Kriegsstraße 14 im Laden.

Kapitalien auf 1. Hypothek zu 4, 4 1/4 % auf 2. Hypothek in Beträgen von 4000, 8000, 10,000, 15,000, 20,000 und höher habe im Auftrage für sofort und später auszuliehen. Karl Weinspach, Hirschstraße 96.

Ein Decorationsmaler, in Ornament und Blumen tüchtig, wird auf 4-6 Wochen zur Ausbilde nach auswärts gesucht. Näheres Scheffelstraße 51 im 3. Stock links.

Möbelpolirer. Zum Aufpoliren von Möbeln wird ein Mann gesucht. Näheres Leopoldstraße 6 im 4. Stock.

T. Saalfellner!!! junge Restaurationkellner, 21. Hotel-Zimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen finden zum baldigen Eintritt Stellen durch R. Tröster, Kreuzstraße 17.

T. 4 Unshilfs-Kellner! auf heute Abend den 7. Februar und auf 10. Februar gesucht. R. Tröster, Kreuzstraße 17.

21. Zum alsbaldigen Eintritt wird eine energische Kindergärtnerin für 3 Kinder gesucht. Angebote unter Nr. 929 an das Kontor des Tagblattes.

Zu sofortigem Eintritt oder auf 1. April suchen wir für unsere Anstalt eine Köchin. Näheres bei der Verwaltung Stefaniensstraße 98. Karl-Friedrich, Leopold- und Sofienstr. 3.1. Stiftung in Karlsruhe.

Gesucht wird von einem jungen Kaufmann, der seit zwei Jahren in einem Tuchgeschäft thätig ist, per sofort oder später eine Stellung als Verkäufer oder Detailreisender, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten unter Nr. 917 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

F. 4 flotte Kellnerinnen, 2 Büffetfräulein mit guten Empfehlungen und Hotelzimmermädchen sofort gesucht durch das Bureau C. Fahr, Kaiserstraße 133. 3.1.

F. 21. Kellnerinnen, einfache tüchtige, sofort gesucht durch C. Fahr, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

Mädchen im Alter von 16-20 Jahren finden dauernd leichte Beschäftigung bei Ad. Speck, Bad, Dampfschiffbau- und Dragee-Fabrik, Humboldtstraße 10.

Eine eheliche, saubere Lauffrau gesucht: Ludwig-Wilhelmstraße 8 im 2. Stock. Stelle sucht gebildete Dame als Gesellschaftlerin, Sekretärin oder in ganz feines Haus als Erziehlerin zu einem Kind. Kenntnisse der französischen und englischen Sprache, Klavier. Prima Referenzen. Offerten unter „Vertrauen“ Hauptpostlagernd Forstheim.

**Tüchtiger Commis,**

mit allen Kontorarbeiten und Buchhaltung vollständig vertraut, mit Prima-Zeugnissen, sucht anderweitige Stellung. Eintritt per 15. Februar event. sofort. Gefl. Offerten beliebe man unter Nr. 932 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Vertrauensposten-Gesuch.**

\*21. Ein ehrlicher, solider Mann in den 30er Jahren sucht einen Vertrauensposten irgend welcher Art. Beste Civil- und Militär-Zeugnisse zu Diensten. Auf Verlangen kann auch Kaution gestellt werden. Offerten unter Nr. 933 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\*21. Im Kleidernähen und Weisnähen, sowie im Sticken werden Arbeiten bei billiger Berechnung angenommen: Sofienstraße 30, Seitenbau im 3. Stock rechts.

\* Eine Weiß- und Kleidernäherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause bei billiger Berechnung. Näheres Kronenstraße 41 im 3. Stock.

\* Eine junge tüchtige Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Birkel 5 im Hof rechts von 12 bis 3 Uhr.

**Verloren**

wurde Sonntag Morgen ein goldenes Kettenarmband auf dem Wege Hirsch-, Amalien- und Bestendstraße nach dem Erzzerplatz. Der ehrliche Finder wolle dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Gefunden.**

\* Gefunden wurde vorigen Freitag zwischen 12 und 1 Uhr in der Sofienstraße eine Brosche. Abzuholen gegen Ausweis und Einrückungsgebühr Niebenbaderstraße 14.

**Mit 3000 M. Baarmittel**

ist jungen Leuten oder einer Wittve schöne Gelegenheit geboten, sich ein Eigentum und ein Geschäft zu erwerben: Ein einstöckiges Haus mit Laden und Wohnung in einer Amtsstadt Badens, unweit Karlsruhe (gut eingeführtes Geschäft), nebst Ladeneinrichtung um den Kaufpreis für 6500 M., und kann in Bälde bezogen werden. Schriftliche Angebote von ernstgemeinten Käufern sieht entgegen die Liegenschaftsagentur von K. Tröstler, Kreuzstraße 17.

**Zu Ettlingen**

ist ein kleineres Haus mit Garten zu verkaufen. Näheres in Karlsruhe Schloßplatz 6 im 3. Stock links.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein Kanapee, gebraucht, sowie ein kleiner Fauteuil sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus.

\* Eine gute Singer-Nähmaschine ist Verhältnissen halber um den Preis von 80 Mark zu verkaufen. Näheres Steinstraße 7 im 4. Stock.

\*21. Schöne gebrauchte Herde mit zwei und drei Küchern sind unter Garantie sehr billig zu verkaufen bei A. Millies, Schlosserei und Verdgeschäft, Ludwig-Wilhelmstraße 11.

\*22. Eine Alterthums-Uhr, vorzügliches Werk, aus einem alten, adelichen Schlosse und ganz gut im Gang, ist zu verkaufen. Schriftliche Offerten unter Nr. 920 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Maske Kostüm (Pierrette),** weiß Atlas mit rosa und blau (hochfein), für eine Mittelfigur passend, ist zu verkaufen: Kreuzstr. 20 im 3. Stock des Vorderhauses.

**Herren- und Damen-Kostüm** billig zu verkaufen: Birkel 16, Eingang Adlerstraße, 3. Stock.

**Kostüm (Elässerin)**

ist billig zu verkaufen: Sophienstraße 28, Vorderhaus, 3. Stock.

**Beste und billigste Bezugsquelle**

in Möbel und Betten, aller Art komplette Einrichtungen von 230 M. an, vollständige Betten von 55 M. an, Taschenbänke von 65 M. an, Plüschgarnituren von 150 M. an, sehr hübsche Ritz- und Stoff-Diwanen von 40 M. an, alle Sorten Möbel zu staunend billigen Preisen ist nur im Möbel- und Tapetiergeschäft Steinstr. 6, Julius Ebel. \*102. Reelle Gelegenheit für Brautleute!

**Hefe!**

\*22. Die Hefe einer Großbrauerei ist abzugeben. Zu erfragen unter D. 354 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

**Riße**

für ein Tafelklavier ist billig zu verkaufen: Sofienstraße 30, Seitenbau im 3. Stock rechts.

**Ofen-Verkauf.**

\* Ein eiserner Kesselofen, Dauerbrenner, wird billig abgegeben. Näheres Leopoldstr. 6 im 4. Stock.

\*21. Einige Wagen

**Gelberüben**

(Pfeifenmöhre) hat zu verkaufen: Schmidt, Bürgermeister in Singen (Amt Durlach).

**Kauf-Gesuche.**

Ein kleiner, gebrauchter Kassenschrank wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 926 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine vollständige oder theilweise Ladeneinrichtung für ein Spezereigeschäft wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 928 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

\* Ein gut erhaltenes Maske Kostüm (Pierrette) wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 67 im Laden.

**Hornonium,**

gespieltes, mit schönem Ton wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 928 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Alte** Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen etc. etc. werden zu höchsten Preisen angekauft von J. Plachzinsky, Durlacherstraße 50. NB. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

**Ankauf**

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militäreffekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise Frau Elise Levy, Markgrafenstr. 22.

**BERLITZ**

School, Kaiserstr. 161, 3 Tr. (Eing. Ritterstr.) **SPRACHLEHRINSTITUT** für Erwachsene. Französl., Engl., Ital., Deutsch etc. von Lehrern der betref. Nationalität. Nach der Methode Berlitz hört, spricht u. schreibt d. Schüler, auch d. Anfänger, nur d. zu erlernende Sprache. Klassen- u. Einzelunterricht f. Herren u. Damen v. 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends. Eintritt jederzeit. Probelekt. gratis. Prospekt gratis u. franco. Ueber 60 Zweigschulen.

**Langue Française.**

Leçons spéciales de conversation et de correspondance commerciale d'après une méthode exclusive. Succès rapide s'adr. à M. Fr. Rademaker, Waldstrasse 60, IV. \*73.

**Fst. Hafercacao**

aus den besten Stoffen — ohne Zuckerbeimischung — hergestellt, empfiehlt Hofdrogerie Carl Roth.

**Wollblumen-Pastillen**

empfehlen G. Oehler, Hofconditor, Fabrikation feiner Bonbons und Schokoladenserts Thee- und Kaffee-Salon, Herrenstraße 18. Telephon 332. Niederlage: L. Wolf Bwe., Karl-Friedrichstr. 4.



Vorzügl. Genesende u. Zuckerkranks. Verkaufsstellen Karlsruhe O. Mayer, Wilhelmstr. 20. Aug. Kühn, Schützenstr. V. Merkle, Kaiserstr. 160. Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55. G. Müller, Herrenstr. 25. C. Roth, Hofstr., Herrenstrasse 26. Aug. Müller, Mühlburg. Jos. Zöllner, Untergrombach. L. Beck, Kaiserstr. 150. 34.32.

**Salmiak-Pastillen, Sodener und Emser Pastillen** empfiehlt Julius Dehn Nachfolger, Drogerie, Bähringerstraße 55.

**Racahout,** Milchzucker, Safer-, Nährsalz- und Cichelcacao etc. empfiehlt Drogerie Carl Roth.

**Blutorangen (große Früchte)** eingetroffen bei A. van Venrooy, Ecke Leopold- und Sofienstraße.

**Blutorangen** eingetroffen bei C. Cartharius.

**Dürrobst:** Aprikosen, neue californische, per Pfd. 80 %; Apfelschnitze, amerikanische, " " 36 %; Birnenschnitze, italienische, " " 25 %; Bordeaurpflaumen, 80-85 St. auf's Pfund, " " 45 %; Bordeaurpflaumen, 60-65 St. auf's Pfund, " " 70 %; Dampfsäpfel, " " 60 %; Feigen, " " 25 %; Kirichen, italienische, " " 35 %; Brünellen, französische, " " 120 %; Brünellen, italienische, " " 80 %; Zwetschgen, prima neue türkische, 80-85 St. auf's Pfund, " " 25 %; Zwetschgen, prima neue türkische, 110-120 St. auf's Pfund, " " 16 %; Zwetschgen ohne Stein, große, " " 60 %; Zwetschgen, californische, 50 bis 55 Stück auf's Pfund, " " 60 %; Als besonders gut und billig empfehle ich mein gemischtes Dürrobst per Pfund 30, 50 und 65 Pfennig.

**F. X. Rathgeb,** vormals Fr. Maisch, Hoflieferant, 8.5. Ludwigplatz 57. NB. Bei Nebrabnahme entsprechend billiger.

**Junge Tauben** empfiehlt C. Cartharius.

**Blüthenhonig,**  
deutscher, per Pfd. M. 1.—, bei 5 Pfd. 95 %, bei  
10 Pfd. per Pfd. 90 %, californischer per Pfd.  
65 % empfiehlt  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Gemischtes Dürrobst**  
1 Pfund 28 und 40 Pfg.  
**Dampfsäpfel**  
1 Pfund 48 Pfg.  
empfehlen 6.2.  
**A. van Venrooy,**  
Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.

**Compotfrüchte**  
mit 20 % Rabatt bei  
**Oswald Erbacher,**  
Kaiserstraße 207.

**Sammtliche Kinder-**  
**nahrungsmittel**  
empfehlen in stets frischer  
Waare  
**Jul. Dehn Nachf.,**  
Zähringerstr. 55.  
Farn-  
wacher 201.

**Kinder-**  
**Nährmittel**  
Grosser Absatz. Immer frische Waare.  
**Hofdrogerie Carl Roth.**

**KREUZSTERN**  
**SUPPEN**  
a 10 Pfg. für  
1/2 Liter  
vorzüglicher  
Suppe.  
**Aug. Müller in Mühlburg.**

**Bruchmacaroni,**  
dünne, bekannt vorzügliche Qualität, per Pfd. 30 %,  
bei 5 Pfd. per Pfd. 28 %, bide per Pfd. 25 %  
empfehlen  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Empfehle frische**  
**Schellfische, Hechte, Felchen,**  
**Seezungen,**  
**rothfleischigen Flussalm**  
(Pfund M. 1.30).  
**J. Klasterer,**  
Kaiserstraße 100.

**Sehr schöne**  
**Suppenhühner**  
bei  
**C. Cartharius.**

Eine größere Sendung  
**Suppenhühner,**  
**Welschhähnen,**  
**junge Brathähnen**  
frisch eingetroffen und empfiehlt zu billigsten Preisen  
**J. Klasterer,**  
Kaiserstraße 100.

**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 150, Telephon 335.

  
empfehlen täglich frische  
**Holl. Schellfische, Cabellau,**  
**Schollen, Hechte, Zander,**  
**Ostender Soles, Turbots,**  
**amerikanischen Salm,**  
frisch gewässerte Stockfische.

**Bückinge,**  
**Sprossen,**  
**geräucherter Lachs,**  
**ungezalzener Caviar**  
bei  
**C. Cartharius.**

**Bismarckharinge**  
**Hollmöpse** in 4 Liter-Dosen  
**russ. Sardinen**  
per Dose M. 1.80 empfiehlt  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Münchener Döbnermaulsalat**  
empfehlen  
**C. Cartharius.**

**3fte. Preiselbeeren,** eingetroffene,  
offen und in 10 Pfd. Eimern, M. 1.25 per Eimer,  
**Essiggurken, Senfgurken,**  
**Zuckergurken 2c. 2c.**  
von M. 1.20 an bei  
**Oswald Erbacher,**  
Kaiserstraße 207.

**Frische**  
**Perigord-Trüffel**  
eingetroffen bei  
**C. Cartharius.**

**Centrifugen-Säbrenmilchbutter,**  
allerfeinste, täglich frisch eintraffend, empfehle zum  
jeweiligen billigsten Tagespreis.  
An Wiederverkäufer kann abgegeben werden.  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Neue**  
**Winter-Malta-Kartoffeln**  
eingetroffen und empfiehlt  
**A. van Venrooy,**  
Colonialwaaren,  
Ecke Leopold- u. Sofienstraße 45.

**Moninger-**  
**Sinner-**  
**Kulmbacher-**  
Exportbier  
in 1/4 und 1/2 Flaschen stets in frischer  
Füllung empfiehlt  
**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 150, Telephon 335.

**Kulmbacher Bier**  
(Mönchshof)  
in 1/4 und 1/2 Flaschen  
bei **C. Cartharius,**  
Karlstraße 13 a.

**Vorstenlanden,**  
unfortirt,  
gute, vollmundende Cigarre, offerirt, so  
lange Vorrath,  
**10 Stück 50 Pfg.**  
**Carl Mühlich, Waldstraße 41,**  
Ecke Kaiserstraße.

**Flotter Schnurrbart!**  
Franz. Haar- u. Bart-Elk, ein  
schnelles Mittel, Erlang. eines  
stark. Haar- u. Bartwuchses, u.  
ist allen Pomad., Ölen, u. Sal-  
zungen vortzuziehen, durch  
viele Dank- und Anerkennungs-  
schreiben bewiesen.  
**Erfolg garantiert!**  
à Dose M. 1.— u. 2.— nebst Ge-  
brauchsanzw. u. Garantiechein.  
Versand discr. p. Nachn. o. Eins.  
d. Betr. (a. l. Briefm. all. Länder).  
Allein echt zu beziehen durch  
**Parfümeriefabrik F. W. A. Meyer,**  
Hamburg-Bergfelde.

**Gustav Cahnmann,**  
125 Kaiserstr. 125,  
empfehlen  
**Carneval-Stoffe**  
für Costüme u. Clown-Anzüge  
in größter Auswahl  
zu sehr billigen Preisen.

**Carneval 1899.**  
**Perrücken u. Bärte.**  
Leihanstalt  
**Ad. Dürr, Friseur,**  
Waldstraße 39.

◆ **Roth's Möbelpolitur** ◆  
zum Reinigen und Poliren matt gewordener  
polirter Gegenstände  
empfiehlt in bekannter Qualität die  
Hofdrogerie **Carl Roth.**



**Giftweizen (Mäusegift)**  
empfiehlt  
**Julius Dehn Nachf.**

**Kaiserhof**

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag  
**Schlachttag.**

Ausgezeichneter Stoff Köpfer'schen Lager- u. Exportbiers.

**J. Müller.**

Auch ist fortwährend reines  
Schweinefett zu haben.

**Heute Schlachttag.**

Wellfleisch, Grieben- u. Leberwürste  
empfiehlt

**Gasthaus zur Rose.**

**Liederkranz.**



1841.

Heute Dienstag Abend

**Probe für Tenor!**

Vollzähliges Erscheinen dringend erwünscht.

**Der Vorstand.**

**Verein Karlsruher Wirthe.**

Mittwoch den 8. Februar, Nachmittags  
3 Uhr,

**Versammlung**

im Vereinslokal zum Landknecht.

Tagesordnung:

Stadtverordnetenwahl und Delegirten tag in Rastatt.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

**Der Vorstand.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Amtliche Mittheilungen.**

Mit Entschlieung Groß. Ministeriums des Innern  
vom 30. Januar 1899 wurde der provisorische Bezirks-  
thierarzt **Julius Späth** in Achern statndig angestellt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Bei der Versicherungsanstalt Baden sind im  
Monat Januar 1899 303 Rentengesuche (46 Alters-  
und 256 Invalidententgesuche) eingereicht und  
254 Renten (40 + 214) bewilligt worden. Es wurden  
35 Gesuche (5 + 30) abgelehnt, 198 (42 + 156) blieben  
unverleibt. Außerdem wurden im schiedsgerichtlichen

Verfahren 2 Alters- u. 3 Invalidentenrenten zuerkannt.  
Bis Ende Januar sind im ganzen 18669 Renten  
(6916 Alters- und 11753 Invalidentenrenten) bewilligt  
bzw. zuerkannt worden. Davon kamen wieder in  
Bezugfall 7228 (2818 + 4410), so daß auf 1. Februar  
1899 11441 Renteneempfänger vorhanden sind (4098  
Alters- und 7343 Invalidentenrentner). Verglichen mit  
dem 1. Januar 1899 hat sich die Zahl der Rentene-  
empfänger vermehrt um 126 (3 Alters- und 123 In-  
validentenrentner). Die Renteneempfänger beziehen  
Renten im Gesamtjahresbetrage von 1465455 M.  
85 Pf. (mehr seit 1. Januar 1899 17090 M.  
— Pf.). Der Jahresbetrag für die im Monat  
Januar bewilligten 42 Altersrenten berechnet sich  
auf 5770 M. 80 Pf. und für 217 Invalidentenrenten  
auf 28887 M. 60 Pf., somit Durchschnitt für eine  
Altersrente 137 M. 40 Pf., für eine Invalidenten-  
rente 133 M. 12 Pf. (Für sämtliche bis 1. Ja-  
nuar 1899 bewilligten Renten betrug der durchschnitt-  
liche Jahresbetrag einer Altersrente 132 M. 85 Pf.,  
einer Invalidentenrente 133 M. 44 Pf. Beitrags-  
erstattungen wurden im Monat Januar 1899 an-  
gewiesen: infolge Verfalls weiblicher Versicherten in  
209 Fällen 6361 M. 86 Pf., infolge Todes ver-  
sicherter Personen in 47 Fällen 2076 M. 62 Pf.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 7. Februar. Abtheilung B  
(gelbe Abonnementskarten). 33. Abonnements-  
Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male  
wiederholt: **Don. Musikalisches Drama** in  
3 Akten, nach der „Apollonide“ von Leconte  
de Lisle von Franz Servais. Anfang 7 Uhr.  
Ende 1/2 11 Uhr.

Donnerstag den 9. Februar. Abtheilung C  
(graue Abonnementskarten). 32. Abonnements-  
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Am Ende.**  
Scene in 1 Aufzug von M. v. Ebner-Eschenbach.  
— **Wein neuer Gut.** Plauderei in  
1 Aufzug von Max Bernstein. — **Blau.**  
Lustspiel in 1 Akt von Max Bernstein. An-  
fang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 10. Februar. Abtheilung A  
(rotte Abonnementskarten). 34. Abonnements-  
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Stumme**  
**von Portici.** Große Oper mit Ballet in  
5 Akten, nach dem Französischen des Eugen  
Scribe. Musik von Auber. Anfang 7 Uhr.  
Ende 10 Uhr.

Samstag den 11. Februar. Abtheilung C  
(graue Abonnementskarten). 33. Abonnements-

Vorstellung. (Kleine Preise) **Esber.** Dra-  
matisches Gedicht von Franz Grillparzer. —  
Neu einstudirt: **Durch's Ohr.** Lustspiel  
in 3 Akten von Jordan. Anfang 7 Uhr.  
Ende 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 12. Februar. Abtheilung B  
(gelbe Abonnementskarten). 34. Abonnements-  
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Pension**  
**Schöller.** Posse in 3 Akten nach einer Idee  
von W. Jakob von Karl Laus. — **Sonne**  
**und Erde.** Ballet in 2 Akten (5 Bilder)  
von F. Gaul und J. Hofreiter. Musik von  
J. Bayer. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach  
1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen  
Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nach-  
mittags des der betreffenden Vorstellung vorher-  
gehenden Tages, an Werktagen jeweils von  
1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von  
3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zusätzlich  
35 Pfennig Vorverkaufgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die  
Karten und die Vorverkaufgebühr sowie das Porto  
für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr.  
Hoftheaters (im Hoftheatergebäude) einzusenden.  
Schriftliche Bestellungen werden nur von Aus-  
wärtswohnenden angenommen.

Der allgemeine Vorverkauf der Eintrittskarten  
zur 14. Vorst. außer Abonnement am Februartags-  
dienstag den 14. Februar, Anfang Vormittags  
11 Uhr, „**Hänsel u. Gretel**“ — „**Puppen-  
fee**“ zu kleinen Preisen zusätzlich 35 Pf. Vor-  
verkaufgebühr für jede Karte an der Vorverkaufsstelle  
im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite, findet  
statt: von Dienstag d. 7. bis einschließlich Samstag  
d. 11., jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags  
und 3—5 Uhr Nachm.; der allgemeine Verkauf  
zu kleinen Preisen an der Kasse im Reibhale am  
Montag den 13. Febr., von 11—1 Uhr Mittags,  
und am Dienstag von 10—11 Uhr Vormittags.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine  
erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde  
theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Eintritts-  
karte gelöst wird.

**Theater in Baden.**

Mittwoch den 8. Februar. 19. Abonnements-  
Vorstellung. **Der Widerspenstigen Zäh-  
mung.** Lustspiel in 5 Akten und 1 Vorspiel  
von Shakespeare. Nach Daubigny's Ueber-  
setzung für die deutsche Bühne eingerichtet von  
Eugen Kilian. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende  
nach 1/2 9 Uhr.

**Vollständiger Ausverkauf**

in

**Colonialwaaren, Delikatessen,  
Spirituosen, Cigarren etc. zu  
bedeutend zurückgesetzten Preisen  
wegen Hausverkauf und Geschäftsaufgabe.**

**Gustav Müller,**

am lath. Kirchenplatz.

**Du treue gute Mutter  
warum bangst Du**

um Deinen Bleibung? Ob Brechdurchfall oder sonstige Verdauungsstörungen — **Kodemann's** Kinder-  
nahrung rechtfertigt ihren Weltruf am meisten bei Gefahr. Nur einige Versuche trotz Mißtrauen  
machen, da die blühige Vollpackung zu 30 Pfg. überall zu haben. 164 Gutachten ärztlicher Autoritäten.  
Generalvertreter:

**Gustav A. Schmidt, Karlsruhe, Zähringerstrasse 110, Telephon 200.**

Nach beendigter Inventur sind, um damit zu räumen, zu aussergewöhnlich billigen Preisen zurückgesetzt:

**Farbige Winter- und Sommer-Kleiderstoffe,  
Schwarze, reinwollene Kleiderstoffe,  
Schwarze und farbige Seidenstoffe**  
für Strassen- und Gesellschaftskleider,  
**Schwarze und weisse Spitzenstoffe und -Volants,  
Waschstoffe und Wollmousseline**  
in reicher Auswahl und schönen Mustern.

Reste und Roben knappen Maasses in Kleiderstoffen, Seidenstoffen etc. sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

**S. Model.**



## Masken-Garderobe.

Costümes und Dominos für Herren und Damen sind leihweise zu haben bei

**M. Gartner,** 30 Waldstraße 30,  
2. Stock.

NB. In der Maskengarderobe der Festhalle vermiethe ich Clowns u. Dominos zu den gleichen Preisen wie im Hause.



## Kurbedürftigen

empfehlen wir: Lohtanninbäder, Kohlen- säure-Bäder, Kräuterbäder, Salz- bader, Fichtennadelextract-Bäder, Moorbäder, Schwefelbäder, Reform- Kneipp-Bäder und Güsse, Wechsel- bader und Brausen, Dampfbäder, Heissluftbäder, Wannenbäder. Elec- trische Kuren mit besonders zweckmässigen Apparaten. Sämmtliche Kuranwendun- gen mildesten Art, Kranken, Leidenden u. Erholungsbedürftigen empfohlen. Badepräparate und electr. Apparate werden auch ausser der Anstalt abgegeben. **Mässiger Winterpreis.**

**Hildabad Karlsruhe i. B.,**  
Friedenstrasse 18. Telefon Nr. 522.

Tagesordnung  
des **Großh. Landgerichts** Karlsruhe.

### Strafkammer III.

Mittwoch den 8. Februar, Vormittags 9 Uhr:  
1. Robert Richard Bender und Karl Kugel von Staufenberg, wegen Diebstahls.  
2. Franz Sales Weder von Reichenbach, wegen Ver- brechens gegen §§. 174<sup>a</sup> und 173 St.G.B.

Tagesordnung  
des **Großh. Landgerichts** Karlsruhe.

### Strafkammer I.

Donnerstag den 9. Februar, Vormittags 9 Uhr:  
1. Leonhard Kefle von Alen, wegen Urkunden- fälschung und Betrugs.  
2. Karl Sauer von Diersweiler, wegen Verbrechens gegen §. 176<sup>a</sup> St.G.B.  
3. Josef Pferrer von Weierheim, wegen Vergehens gegen §. 180 St.G.B. und Nötigung.  
4. Magdalena Boss von Hochfelden, wegen Diebstahls.  
5. Franz Mathias Woerner von Au, wegen Betrugs.  
6. Leo Walter von Durmersheim, wegen Diebstahls.  
7. Franz Bir von Mühlhausen, wegen Untreue und Unterschlagung.  
8. Georg Müller und Genossen von Alen, wegen Verletzung der Wehrpflicht.

Tagesordnung  
des **Großh. Landgerichts** Karlsruhe.

### Strafkammer I.

Freitag den 10. Februar, Vormittags 9 Uhr:  
1. Emma Herrmann von Erzingen, wegen Dieb- stahls.  
2. Heinrich Kunzmann von Ratnz und August Stürmlinger von hier, wegen Diebstahls.  
3. Margaretha Dennis geb. Brisch von Ebershad, wegen groben Unfugs.  
4. Markus Weid von Darlanden, wegen groben Unfugs.  
5. Theodor Walz von Erbach, wegen Beleidigung.

## Statt besonderer Anzeige. Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Vater,  
Großvater, Schwager und Onkel

## Julius Haug, Privatier,

heute Morgen 11 Uhr im 67. Lebensjahre nach langem, schwerem  
Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Karlsruhe, den 6. Februar 1899.

### Die trauernden Hinterbliebenen.

Im Sinne des Verstorbenen wird gebeten, Blumen Spenden  
zu unterlassen.

Trauerhaus: Karlstraße 28.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 8. Februar, Vormittags  
11 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

## Einladung.

Zu einer Vorbesprechung wegen der am **Freitag den 10. Februar**  
stattfindenden **Generalversammlung** des **Bürgervereins der**  
**Oststadt** werden die verehrl. Vereinsmitglieder auf

**Mittwoch den 8. Februar 1899,**

**Abends 1/2 9 Uhr,**

in den **Franziskanerkeller**, Durlacher Allee 20, zu zahlreichem Erscheinen  
höflichst eingeladen.

**Mehrere Vereinsmitglieder.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Wigel in Karlsruhe.